

Diözesanrat der Katholiken • Postfach 33 03 60 • 80063 München

Mitglieder und Gäste der
Frühjahrsvollversammlung des Diözesanrats der
Katholiken am 14.03.2020 in Mühldorf

Schrammerstr. 3/VI.
80333 München
Telefon: 089/21 37-12 61
Telefax: 089/21 37-25 57
dioezesanrat@erzbistum-muenchen.de
www.dioezesanrat-muenchen.de

München, den 10.03.2020

Absage der Frühjahrsvollversammlung am 14.03.2020 in Mühldorf

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Gäste der Vollversammlung,

es tut mir außerordentlich leid, Ihnen heute mitteilen zu müssen, dass das zuständige Gesundheitsamt Mühldorf am Inn uns aufgrund der Coronaepidemie empfohlen hat, keine Veranstaltung durchzuführen, bei der wir zahlreiche Personen aus verschiedenen Landkreisen zusammenholen, um mit ihnen den ganzen Tag in einem geschlossenen Raum zu verbringen.

Aus Fürsorgepflicht Ihnen gegenüber und in der Verantwortung für all die Menschen, die mittelbar und unmittelbar mit uns in Kontakt stehen, insbesondere Personen, die zu den sogenannten Risikogruppen gerechnet werden, hat der Geschäftsführende Vorstand des Diözesanrats in Absprache mit der Amtschefin Frau Dr. Herrmann und mit Herrn Generalvikar Klingan beschlossen, die Frühjahrsvollversammlung 2020 abzusagen. Auch eine Verschiebung ist aus logistischen Gründen und wegen der Unabsehbarkeit der weiteren Entwicklung nicht möglich. Unsere Geschäftsstelle ist beauftragt, diesen Beschluss mit den Verantwortlichen vor Ort und mit unseren Kooperationspartnern umzusetzen.

Liebe Schwestern und Brüder, natürlich bedauere ich diese durch einen Virus erzwungene Absage sehr. Aber wenn wir dadurch einen Beitrag leisten können, die Geschwindigkeit der Übertragung zu minimieren und Menschen und ihre Gesundheit dadurch schützen helfen, ist die Entscheidung hoffentlich auch in Ihrem Sinne. Es ist jetzt das Gebot der Stunde, ruhig und besonnen, dennoch aber konsequent notwendige Entscheidungen zum Wohle der Allgemeinheit zu treffen.



Ich bedanke mich bei allen, die mit viel Zeit, Energie und Herzblut an der Vorbereitung dieser Vollversammlung beteiligt waren. Mein besonderer Dank gilt der Vorbereitungsgruppe und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Geschäftsstelle. Die Mühe war nicht vergebens. Die wichtigen Themen, die wir behandeln wollten, werden wir nicht verlieren. Der Synodale Weg wird weitergehen, gerade auch mit und durch uns.

Ich hoffe, dass wir uns gesund und munter bei anderer Gelegenheit bald wieder begegnen werden.

In geschwisterlicher Verbundenheit grüße ich Sie auch im Namen unseres Erzbischofs sehr herzlich und wünsche Ihnen eine gesegnete vorösterliche Bußzeit und dann ein frohes Osterfest.

Ihr

Prof. Dr. Hans Tremmel